



HYPOS DIALOG

AMBARTEC

HyCS-TECHNOLOGIE



23. HYPOS-Dialog

Wasserstoff dezentral: Neue Perspektiven für Rohstofflieferanten, Erzeuger und Nutzer

16.04.2025, Mittwoch / 09:00-16:00 Uhr / Deutsches Brennstoffinstitut Freiberg, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg

Mit dem steigenden Druck zur Defossilisierung ihrer Prozesse suchen Unternehmen nach Lösungen, die flexibel, schnell und wirtschaftlich umsetzbar sind. Während das geplante Wasserstoffkernnetz bis 2032 vor allem Großverbraucher versorgen wird, bleiben kleinere Nutzer bislang außen vor. Um diese Lücke zu schließen, lädt HYPOS gemeinsam mit AMBARtec zu einem spannenden Dialog über alternative Wasserstofferzeugung und -speicherung in Mitteldeutschland ein.

Unsere Vision: Lokale, kosteneffiziente Wasserstoffversorgung für alle!

Der 23. HYPOS Dialog widmet sich der Frage, wie Unternehmen, die nicht unmittelbar an die geplanten Wasserstoffnetze angeschlossen werden, schnell und sicher eine eigene Wasserstoffversorgung mit Partnern aufbauen können. Erfahren Sie im ersten Schritt, wie Reststoffe – von Klärschlamm über Biomasse bis hin zu Kunststoffabfällen – als Rohstoffe für die Wasserstoffproduktion genutzt werden können. Im zweiten Schritt stellen Experten kostengünstige Technologien für die Speicherung und den Transport von Wasserstoff vor. Diese innovativen Technologien bieten enorme Chancen für eine dezentrale und nachhaltige Wasserstofferzeugung, speziell für Unternehmen, die noch nicht an das Kern- oder Verteilnetz angeschlossen sind.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Wer sollte teilnehmen?

- Unternehmen aus der Aluminiumrecycling-, Lebensmittel- und Kunststoffrecyclingindustrie, Kläranlagenbetreiber und kommunale Entsorger, die als Rohstofflieferanten für die Wasserstoffherzeugung potenziell infrage kommen.
- Betriebe, die Interesse an Wasserstoff als Energiequelle haben, jedoch nicht an das geplante Netz angeschlossen werden.

Highlights der Veranstaltung

- Einblicke in innovative Erzeugungstechnologien aus Reststoffen wie Klärschlamm, Biomasse und Kunststoffabfällen
- Exkursion zur AMBARtec Speichertechnologie: Erleben Sie zukunftsweisende Lösungen zur lokalen Speicherung und für den kostengünstigen Transport von Wasserstoff hautnah.
- Praktischer Workshop: "Perspektiven zum Wasserstoffeinsatz im Unternehmen"

Verpassen Sie nicht diese Gelegenheit, mit Experten zu diskutieren und gemeinsam Lösungen für eine nachhaltige Wasserstoffzukunft zu entwickeln. Sichern Sie sich Ihren Platz und werden Sie Teil der dezentralen Energiewende!

Die Teilnahme ist kostenfrei. Der 23. HYPOS-Dialog wird in Kooperation mit der AMBARtec AG durchgeführt. Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei Frau Arnholdt unter arnholdt@hypos-germany.de.

PROGRAMM

Moderation: Florian Wöhlbier, Projekt- und Clustermanager HYPOS e.V.

09:00 Uhr – Anmeldung & Registrierung

09:45 Uhr – Begrüßung

Matthias Rudloff, CEO AMBARtec AG
& Axel Klug, Geschäftsführer HYPOS e.V.

10:00 Uhr- Session 1 – Forschung im Überblick

- Wasserstofferzeugung aus Rest- und Abfallstoffen, Andreas Herrmann, DBI-Virtuhcon GmbH,
- Thermochemische Biomassevergasung zur Bereitstellung wasserstoffreicher Gase, Dr. Marco Klemm, Deutsches Biomasseforschungszentrum
- Reinigungswirkung des Eisen-Wasserdampf-Verfahrens auf verunreinigte Wasserstoffe – Verkürzung der Prozesskette, Uwe Pahl AMBARtec AG

11:00 Uhr Session 2 – Wasserstoffherstellung jenseits der Elektrolyseverfahren

- Biogas – Die Wasserstoffquelle in Ihrer Nachbarschaft, Dr. Hans-Peter Schmid, WS Reformer GmbH
- Ist biogener Wasserstoff grün?, Dr. Andy Gradel, BtX energy GmbH
- H₂-Produktionsmöglichkeiten neben der Elektrolyse, Andreas Bechter, blueFLUX energy AG

12:00 Uhr – Mittagspause & Vernetzung

13:00 Uhr – Session 3 – Input & Exkursion: Wasserstoffspeicherung und -transport

- Matthias Rudloff & Uwe Pahl, AMBARtec AG

14:15 Uhr – Session 4 – Workshop: Perspektiven zum Wasserstoff-einsatz im Unternehmen (Moderation: Tobias Richter)

- Startimpuls durch Dr. Stefan Fenchel, BMW Group Werk Leipzig
- Gemeinsame Umsetzungsimpulse entwickeln

15:30 Uhr – Zusammenfassung & Resümee

Matthias Rudloff, AMBARtec AG & Axel Klug, HYPOS e.V.

Ausklang mit Kaffee & Networking

Ende gegen 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Vor Ort steht eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Bei der Exkursionsteilnahme ist den Sicherheitsanweisungen Folge zu leisten. Während der Exkursion sind festes Schuhwerk bzw. Sicherheitsschuhe sowie Helm (wird gestellt) zu tragen.

ANSPRECHPARTNER

Florian Wöhlbier

HYPOS e.V. - Projekt- und Clustermanager

✉ woehlbier@hypos-germany.de

☎ +49 (0) 157 855 188 55

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages